



Zusammensetzung der Kreisstellenvorstände der Ärztekammer Nordrhein Wahlperiode 2009 – 2014

Gemäß § 21 Abs. 9 und § 22 Abs. 3 der Wahlordnung für die Wahl zu den Kreisstellenvorständen der Ärztekammer Nordrhein vom 19.4.2008 gebe ich nachstehend folgende Ersatzfeststellung bekannt:

Kreisstelle Bonn

Dr. med. Klaus Uwe Josten, Meckenheim
Wahlvorschlag (Liste) Nr. 4 „Marburger Bund“

ist verstorben. Aufgrund des Wahlvorschlages ist

Dr. med. Claudia Leutner
Goethestraße 19
53113 Bonn

in den Vorstand der Kreisstelle Bonn der Ärztekammer Nordrhein nachgerückt.

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jörg-Dietrich Hoppe
Präsident



Gute Versorgung. Gut organisiert.

Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen für die Zulassungsbeschränkungen angeordnet sind

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein schreibt auf Antrag der betreffenden Ärzte, bzw. deren Erben, die folgenden Vertragsarztsitze zur Übernahme durch Nachfolger aus.

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb der angegebenen Fristen (Posteingangsstempel der KV Nordrhein) an:

Bewerbungen für den Bereich Düsseldorf:

KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Niederlassungs-

beratung, Herrn Fox/Herrn Bäcker/Frau Wellner,
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf,
Tel.: 02 11/59 70-85 16/85 17/85 18 Fax: 02 11/59 70-85 55

Bewerbungen für den Bereich Köln:

KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Frau Ratgeber/
Herrn Strehlow, Sedanstraße 10 – 16, 50668 Köln,
Tel.: 02 21/77 63-65 33/65 15, Fax: 02 21/77 63 65 00

Wir weisen darauf hin, dass sich auch die in den Wartelisten eingetragenen Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten bei Interesse um den betreffenden Vertragsarztsitz bewerben müssen.

Außerdem sind Bewerbungen von Internisten, die hausärztlich tätig werden möchten, auf ausgeschriebene Sitze von Allgemeinmedizinern beziehungsweise Bewerbungen von Allgemeinmedizinern auf ausgeschriebene Sitze von Internisten -hausärztliche Versorgung- möglich.

Im Bereich Düsseldorf

Bewerbungsfrist: Bis 07.09.2011

Kreis Neuss
Facharzt/-ärztin für
Kinder- und Jugendmedizin
Chiffre: F 249/11

Stadt Mülheim
Facharzt/-ärztin für
Haut- und Geschlechts-
krankheiten (hälftiger
Versorgungsauftrag)
Chiffre: S 250/11

Stadt Remscheid
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin (Einstieg
in eine Berufsausübungs-
gemeinschaft)
Chiffre: W 253/11

Stadt Essen
Facharzt/-ärztin für
Kinder- und Jugendmedizin
(hälftiger Versorgungs-
auftrag)
Chiffre: S 255/11

Kreis Wesel
Facharzt/-ärztin für
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Chiffre: F 260/11

Stadt Mönchengladbach
Psychol. Psychotherapeut/-in
(hälftiger Versorgungs-
auftrag)
Chiffre: F 264/11

Kreis Kleve
Facharzt/-ärztin für
Orthopädie
Chiffre: F 265/11

Stadt Solingen
Facharzt/-ärztin für
Augenheilkunde (Einstieg in
eine KV-bereichsübergreifende
Berufsausübungsgemein-
schaft mit Hauptsitz in
Remscheid)
Chiffre: W 266/11

Stadt Essen
Facharzt/-ärztin für
Orthopädie
Chiffre: S 267/11

Stadt Remscheid
Facharzt/-ärztin für
Hals- Nasen-Ohrenheilkunde
Chiffre: W 268/11

Stadt Essen
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin (hausärzt-
liche Versorgung; Einstieg in
eine Berufsausübungs-
gemeinschaft)
Chiffre: S 270/11

Kreis Viersen
Facharzt/-ärztin für
Augenheilkunde (Einstieg in
einer überörtliche Berufsaus-
übungsgemeinschaft)
Chiffre: W 271/11

Stadt Essen
Ärztlicher Psychotherapeut /
Ärztliche Psychotherapeutin
(häftiger Versorgungsauftrag)
Chiffre: S 272/11

Kreis Neuss
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe
Chiffre: F 275/11

Stadt Düsseldorf
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe (Einstieg in
eine Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: F 276/11

Stadt Düsseldorf
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
Chiffre: F 278/11

**Bewerbungsfrist:
Bis 14.09.2011**

Kreis Mettmann
Psychol. Psychotherapeut/-in
(häftiger Versorgungsauftrag)
Chiffre: F 261/11

Stadt Duisburg
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin (hausärztliche
Versorgung; Einstieg in
eine Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: S 274/11

**Bewerbungsfrist:
Bis 21.09.2011**

Kreis Wesel
Facharzt/-ärztin für
Haut- und Geschlechts-
krankheiten
Chiffre: F 251/11

Kreis Wesel
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
Chiffre: F 252/11

Kreis Mettmann
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe
Chiffre: F 254/11

Stadt Duisburg
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
Chiffre: S 256/11

Stadt Duisburg
Facharzt/-ärztin für
Kinder- und Jugendmedizin
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: S 257/11

Kreis Viersen
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
Chiffre: W 258/11

Kreis Neuss
Psychol. Psychotherapeut/-in
(häftiger Versorgungsauftrag)
Chiffre: F 259/11

Stadt Wuppertal
Facharzt/-ärztin für
Kinder- und Jugendmedizin
Chiffre: W 262/11

Kreis Mettmann
Facharzt/-ärztin für
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: F 263/11

Stadt Essen
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
Chiffre: S 269/11

Stadt Essen
Facharzt/-ärztin für
Nervenheilkunde
Chiffre: S 273/11

Stadt Krefeld
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin (hausärztliche
Versorgung)
Chiffre: W 277/11

Im Bereich Köln

**Bewerbungsfrist:
Bis 07.09.2011**

Rhein-Sieg-Kreis
Facharzt/-ärztin für
Chirurgie (Einzelpraxis)
Chiffre: 191/2011

Rhein-Erft-Kreis
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 193/2011

Rheinisch-Bergischer Kreis
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin
-hausärztliche Versorgung-
(Einzelpraxis)
Chiffre: 194/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe (Einzelpraxis)
Chiffre: 195/2011

Rhein-Erft-Kreis
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe (Einzelpraxis)
Chiffre: 196/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin -Kardiologie-
(Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 197/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 199/2011

Stadt Bonn
Facharzt/-ärztin für
Chirurgie -Unfallchirurgie-
(Einzelpraxis)
Chiffre: 200/2011

Rhein-Erft-Kreis
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin -hausärztliche
Versorgung-
(Einzelpraxis)
Chiffre: 201/2011

Stadt Bonn
Facharzt/-ärztin für
Augenheilkunde
(Einzelpraxis)
Chiffre: 202/2011

Stadt Köln
Praktische(r) Arzt/Ärztin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 203/2011

Rheinisch-Bergischer Kreis
Psychologische(r)
Psychotherapeut(in)
(Ausschreibung eines auf die
Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 204/2011

Stadt Bonn
Psychologische(r)
Psychotherapeut(in)
(Ausschreibung eines auf die
Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 205/2011

Stadt Aachen
Facharzt/-ärztin für
Psychotherapeutische
Medizin (Ausschreibung
eines auf die Hälfte beschränkten
Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 206/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Urologie (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 207/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Psychiatrie -Psychotherapie-
(Einzelpraxis)
Chiffre: 208/2011

Kreis Euskirchen
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 209/2011

Stadt Leverkusen
Facharzt/-ärztin für
Innere Medizin
-Pneumologie- (Ausschreibung eines auf die Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 212/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 214/2011

Rhein-Sieg-Kreis
Facharzt/-ärztin für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe (Einzelpraxis)
Chiffre: 217/2011

Stadt Köln
Psychologische(r)
Psychotherapeut(in)
(Ausschreibung eines auf die Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 219/2011

Kreis Düren
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 220/2011

Rheinisch-Bergischer Kreis
Praktische(r) Arzt/Ärztin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 221/2011

Kreis Euskirchen
Facharzt/-ärztin für
Allgemeinmedizin (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 222/2011

Oberbergischer Kreis
Facharzt/-ärztin für
Nervenheilkunde (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 223/2011

Stadt Bonn
Facharzt/-ärztin für
Urologie (Einzelpraxis)
Chiffre: 224/2011

Rhein-Sieg-Kreis
Psychologische(r)
Psychotherapeut(in)
(Ausschreibung eines auf die Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 225/2011

**Bewerbungsfrist:
Bis zum 14.09.2011**

Oberbergischer Kreis
Psychologische(r)
Psychotherapeut(in)
(Einzelpraxis)
Chiffre: 211/2011

**Bewerbungsfrist:
Bis 21.09.2011**

Stadt Aachen
Praktische(r) Arzt/Ärztin
(Einzelpraxis)
Chiffre: 192/2011

Stadt Aachen
Facharzt/-ärztin für
Orthopädie -Rheumatologie
(Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 198/2011

Rhein-Sieg-Kreis
Arzt/Ärztin (Berufsausübungsgemeinschaft)
Chiffre: 210/2011

Stadt Leverkusen
Facharzt/-ärztin für
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
-Psychotherapie-
(-ausschließlich psychotherapeutisch tätig-; Einzelpraxis)
Chiffre: 213/2011

Stadt Köln
Facharzt/-ärztin für
Psychotherapeutische
Medizin (Ausschreibung eines auf die Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 215/2011

Rheinisch-Bergischer Kreis
Facharzt/-ärztin für Allgemeinmedizin -Psychotherapie - ausschließlich psychotherapeutisch tätig-(Ausschreibung eines auf die Hälfte beschränkten Versorgungsauftrages; Einzelpraxis)
Chiffre: 216/2011

Stadt Leverkusen
Arzt/Ärztin (Einzelpraxis)
Chiffre: 218/2011

Ärztliche Körperschaften im Internet

Ärztelkammer Nordrhein
www.aekno.de

Kassenärztliche Vereinigung
Nordrhein www.kvno.de

Zuweisung zeitbezogener Kapazitätsgrenzen für psychotherapeutische Leistungen

Seit 01.01.2009 erfolgt die Vergütung psychotherapeutischer Leistungen mit einer festen Vergütung nach der Euro-Gebührenordnung. Allerdings gelten zur Verhinderung einer übermäßigen Ausdehnung der psychotherapeutischen Tätigkeit zeitbezogene Kapazitätsgrenzen. Die Leistungen werden bis zu dieser Grenze nach der Euro-Gebührenordnung vergütet. Leistungen, die über die zeitbewertete Kapazitätsgrenze hinausgehen, werden bis zum 1,5-fachen der Grenze mit einem sich nach Leistungsmenge ergebenden abgestaffelten Preis vergütet. Die Vergütung erfolgt dabei unter Beachtung der Beschlüsse des (erweiterten) Bewertungsausschusses, des SGB V und der Rechtsprechung des Bundessozialgerichtes im Rahmen einer Mengensteuerung, was zu Abstrichen an der festen Vergütung führen kann.

Die zeitbewertete Kapazitätsgrenze wird gebildet als Summe aus der Kapazitätsgrenze für antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen (Abschnitt 35.2 EBM) in Höhe von 27.090 Minuten und der gruppenbezogenen Kapazitätsgrenze für nicht antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen (Abschnitt 35.1 und 35.3 und Kapitel 22 und 23 EBM). Die gruppenbezogenen Kapazitätsgrenzen für nicht antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen ergeben sich aus dem Durchschnitt der für diese Leistungen abgerechneten Zeiten. Dabei ergeben sich die Zeiten jeweils nach den Prüfzeiten der Leistungen gemäß Anlage 3 zum EBM. Welche Kapazitätsgrenzen im Einzelnen gelten, regelt sich nach der Zugehörigkeit zu einer der nachstehend aufgeführten Gruppen. Für die Angehörigen der nachstehenden Gruppen gelten die zugeordneten Kapazitätsgrenzen. Die in der nachstehenden Tabelle vorgenommene Zuweisung der Kapazitätsgrenzen zu den Angehörigen der jeweiligen Gruppe gilt für das Quartal IV/2011; für nachfolgende Quartale werden erneut Kapazitätsgrenzen zugeordnet.